

... (Bruder)

T.: B. Mette

Du sitzt mir gegenüber,
redest von´ ner neuen Zeit
Wo alles seine Ordnung hat
Und jeder wiederum die Schnautze hält
Wo Deutschland wieder deutsch
Und ein starker Mann regiert
Und der Staat der schlaffen Säcke
In Blut und Eisen krepirt

Die gleiche Mutter hat uns gebo´n,
Der gleiche Vater den Arsch versohlt
Gemeinsam zogen wir mal los
Und haben unsere ersten Joints geraucht
Jetzt sehe ich hass in deinen Augen
Und Geilheit zur Gewalt
Gnadenlos wird verurteilt,
Was nicht deine Meinung teilt

Wo ist der Anfang, wo das Ende
Ab wann ging jeder seinen Weg
Wo die Frage die du stelltest
Wo die Antwort, die ich schuldig blieb
Wer ist hier Opfer, wer ist Täter
Stirbt jeder nur für sich allein
Richter rächen eignes Morden
Uns schlafen wieder zufrieden ein

Und ich sehe dich marschieren
Die Hand zum Gruß gestreckt
Mit dir marschieren viele
Wölfe haben Blut geleck
Was kann ich jetzt noch tun
Lieder singt man nur für sich
Doch ich nutze jede Chance
Ich kämpfe um dich

